



Mixed Methods

Dr. Daniel Müller

Zeit	Dienstag, 07.07.2020, 10:15-15:45 Uhr
Ort	Campus AR, Gebäude HB, Raum AR-HB 022 Hölderlinstr. 35, 57076 Siegen (ggf. Online-Format)
Veranstalter	House of Young Talents, Fakultät III
Sprache	Deutsch
Zielgruppen	Promovierende, Postdocs

Mixed Methods sind in vielen Bereichen der empirischen Sozialforschung heute außerordentlich häufig. Mixed Methods bedeutet dabei als Begriff die Kombination von quantitativen und qualitativen Methoden (die Kombination verschiedener Methoden innerhalb eines dieser beiden Paradigmen, namentlich innerhalb des qualitativen, sollte davon als Mehrmethoden-design o.ä. unterschieden werden). Eine solche Kombination ist nicht trivial, da zwischen quantitativer und qualitativer Forschungslogik ein erheblicher Gegensatz besteht.

Der Workshop wird an praktischen Beispielen, gespeist auch aus den Projekten der Teilnehmenden, folgende Aspekte behandeln:

- quantitative vs. qualitative Forschungslogik
- Phasendesigns
- komplementäre Designs
- Sinn und Unsinn von Triangulation

Dieser Workshop steht allen Promovierenden und Postdocs der Universität offen und kann als Teil des Methodenseminars für Promovierende der Forschungsstelle Plurale Ökonomik im Rahmen des Stipendienprogramms „Supply Chains und wirtschaftliche Entwicklung – Plurale Perspektiven“ besucht werden. Informationen zu weiteren Veranstaltungen des Methodenseminars erhalten Sie bei Jun.-Prof. Dr. Svenja Flechtner (svenja.flechtner@uni-siegen.de).

Informationen zur Anmeldung

Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst frühzeitig per E-Mail an unter der Adresse anmeldung-hyt@uni-siegen.de